

Artikel vom 17.01.2020

HöhnDirekt

## Guter Start in die Wahlversammlungen



OB-Kandidat Steffen Höhn startete zum Jahresbeginn mit „HöhnDirekt“ in die heiße Phase des Wahlkampfs. Die Nördlinger CSU-Stadtrats- und Kreistagskandidaten freuen sich mit ihm über einen äußerst gelungenen Auftakt bei den Wahlversammlungen für die Wahl zum Oberbürgermeister. An den bereits erfolgten Terminen in Dürrenzimmern, Baldingen, Nähermemmingen und Kleinerdingen stieß der Besuch des CSU-Kandidaten auf ein breites und großes Interesse der zahlreichen Besucher. Höhn stellt zunächst sich und sein Programm vor, bevor er Fragen der Besucher beantwortet und diskutiert. „Es freut mich sehr, dass die Bürgerinnen und Bürger so zahlreich erschienen sind und starkes Interesse gezeigt haben. Es ist ganz wichtig, sich selbst ein Bild zu machen und in den direkten Kontakt zu kommen“, so Steffen Höhn. Auch zahlreiche Stadtrats- und Kreistagskandidaten für die Kommunalwahl am 15. März 2020 waren vertreten, um ihren OB-Kandidaten zu unterstützen. Er selbst möchte frische Impulse geben und den Menschen zuhören und dabei zugleich Verantwortung übernehmen und die Heimat bewahren. „Heute müssen wir ganzheitlich denken. Gute Arbeit ist und bleibt die Grundlage für eine erfolgreiche Stadt und ihr Umland. Daneben erwarten die Menschen aber auch gute Bildungs- und Betreuungsangebote für die Kinder, ein starkes Krankenhaus und gute Ärzte, attraktive Kultur- und Freizeitangebote, ein Heim für sich und ihre Familie. Eben eine echte

Heimat!", erklärt Höhn. Dafür wolle er sich mit ganzer Kraft einsetzen.

Eine wichtige Rolle spielen für Höhn dabei eben auch gesunde Ortsteile. „Wir müssen unsere gesamte Region wieder stärker als Einheit sehen. Nur im Zusammenspiel mit gesunden Ortsteilen und Dörfern im Ries kann auch Nördlingen attraktiv sein“, sagt Höhn.

Die nächsten Termine finden in Pfäfflingen, Löpsingen, Schmähingen, Herkheim, Grosselfingen und Holheim statt. Dann geht es am 17.2. (20:00 Uhr - Schranrensaal) in die Kernstadt und am 6.3. (20:00 Uhr - Ort folgt) in das Wemdinger Viertel.